

Pressemitteilung

Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V.

Julia Kesselburg

01.06.2004

<http://idw-online.de/de/news80977>

Buntes aus der Wissenschaft
fachunabhängig
überregional

Die Welt zu Gast in Bochum

Internationales Stipendiatentreffen des DAAD

Rund 700 DAAD-Stipendiaten aus aller Welt treffen sich vom 04.-06. Juni 2004 an der Ruhr-Universität Bochum. In der Regel haben die jungen Akademiker in ihren Heimatländern bereits ein Studium absolviert und halten sich nun an Hochschulen verschiedener Bundesländer zur Promotion auf oder streben andere, zusätzliche Abschlüsse an. Überwiegend sind die Stipendiaten in den Fachbereichen Ingenieurwissenschaften, Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eingeschrieben und kommen vor allem aus Lateinamerika und Asien.

Tillmann Neinhaus, Hauptgeschäftsführer der Industrie und Handelskammer (IHK) im mittleren Ruhrgebiet zu Bochum, wird am Freitagabend, 18 Uhr, im Hörsaalzentrum Ost (HS 10) der Ruhr-Universität Bochum, die Stipendiaten willkommen heißen. An der Veranstaltung nehmen auch Ministerialdirigent Dr. Frank Speier, Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen, sowie Professor Gerhard Wagner, Rektor der Ruhr Universität Bochum, und Dr. Christian Bode, Generalsekretär des DAAD, teil. Es musizieren DAAD-Stipendiaten von Musikhochschulen in Köln und Hannover.

Am Samstag nehmen die Stipendiaten an zahlreichen Veranstaltungen teil, darunter auch am Vortrag von Nicol Gates, DAAD-Stipendiatin aus Großbritannien an der Universität Würzburg, zu Fragen des Ausländerrechts.

Wir freuen uns, wenn die Presse über das Treffen berichtet und stehen bei der Vermittlung von Gesprächspartnern auch vor Ort zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns:

Pressestelle des DAAD, Telefon: (0228) 882-308

Pressestelle der Ruhr-Universität Bochum, Telefon: (0234) 32-22830

URL zur Pressemitteilung: <http://www.daad.de/presse/de/2004/8.1.1.1804.html>